

Südkorea: Angriff auf Oppositionsführer

Seoul. Der südkoreanische linksliberale Oppositionsführer Lee Jae Myung ist am Dienstag bei einem Gespräch mit Journalisten in der Hafenstadt Busan angegriffen und am Hals verletzt worden. Aufnahmen im südkoreanischen Fernsehen zeigten, wie sich ein Mann auf den 59jährigen Politiker stürzte und diesem gegen den Hals schlug. Die Zeitung *Chonsun Ilbo* zitierte die Polizei in Busan, derzufolge der Politiker eine »einen Zentimeter lange Schnittwunde am Hals« erlitt. Der Angriff ereignete sich nach einem Besuch des Politikers auf der Baustelle eines neuen Flughafens. Südkoreas Präsident Yoon Suk Yeol reagierte bestürzt auf die Attacke. Der 59jährige Lee gilt als aussichtsreicher Kandidat für die Präsidentschaftswahl 2027. Im September entging er nur knapp einer Verhaftung im Zusammenhang mit Korruptionsvorwürfen. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/466364.südkorea-angriff-auf-oppositionsführer.html>